

10 Jahre Sportivationsstag: Fotoausstellung eröffnet



Begeistert von der Ausstellung und der Veranstaltung: (v.l.) Oberbürgermeister Wolfgang Griesert, BSN-Vizepräsident Herbert Michels, die stellvertretende Vorsitzende des SSB und Vizepräsidentin des BSN Jutta Schlochtermeyer, SSB-Sportabzeichenbeauftragter Udo Mehlert und SSB-Vorsitzender Ralph Bode.

Während der Podiumsdiskussion im Rahmen der Ausstellungseröffnung „10 Jahre Sportivationsstag“ bestätigten zwei Schüler der Montessori-Schule die Aussagen der Fotos: der jährlich stattfindende Sportivationsstag des StadtSportBundes Osnabrück (SSB) und des Behindertensport-Verbandes Niedersachsen (BSN) ist für alle – sowohl für die Teilnehmenden als auch für die Veranstalter und die vielen Helfer – ein tolles Erlebnis, das viel Freude bereitet. Menschen mit und ohne Einschränkungen erfahren an diesem Tag ein gelungenes miteinander. Dies wird durch die aktuelle

Ausstellung im Servicezentrum der Stadtwerke Osnabrück (Nikolaiort 3/4, 49074 Osnabrück) eindrucksvoll dokumentiert.

Organisiert wird die Veranstaltung federführend von Udo Mehlert als Sportabzeichenbeauftragten des SSB und Jutta Schlochtermeyer als stellvertretender Vorsitzende des SSB und Vizepräsidentin des BSN.

Das Servicezentrum der Stadtwerke Osnabrück wurde am gestrigen Abend zum Treffpunkt der Veranstalter und Partner des SPORTIVATIONSTAGES in Osnabrück. Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums präsentierten der Stadtsportbund Osnabrück und Behinderten-Sportverband Niedersachsen eindrucksvolle und berührende Bilder des besonderen Sportfestes, welches seit 2007 jährlich auf der Osnabrücker Illoshöhe stattfindet. Ralph Bode, Vorsitzender des SSB Osnabrück, und Herbert Michels, BSN-Vizepräsident begrüßten gemeinsam 35 geladene Gäste, unter anderem Oberbürgermeister Wolfgang Griesert, Stadtwerke-Chef Manfred Hülsmann, Horst Haase von der Sparkasse Osnabrück und Paralympicssieger Josef Giesen sowie die Fotografen Heiko Brüning und Uwe Lewandowsky. Sie bedankten sich bei den Partnern der Ausstellung, Stadtwerke und Sparkasse Osnabrück sowie der Heiner-Rust-Stiftung und ganz besonders bei Jutta Schlochtermeyer, die mit viel Energie und nimmermüdem Engagement für die Realisierung der Fotoausstellung gearbeitet hat.

Osnabrücks Oberbürgermeister Wolfgang Griesert und Manfred Hülsmann, Vorstandsvorsitzender der Stadtwerke Osnabrück, erklärten, dass dieses Sportfest „gelebte Inklusion in ganz besonderer Form ermöglicht“ und dass die Stadtwerke als „Unternehmen Lebensqualität“ sehr gerne Partner der Jubiläumsausstellung und des SPORTIVATIONSTAGES sind. Und bevor die Gäste die Ausstellung in Augenschein nehmen konnten, wurde noch munter über die Besonderheit des SPORTIVATIONSTAGES gesprochen. Udo Mehlert, Sportabzeichenchef des SSB, blickte auf die Anfänge zurück. „Als ich gefragt worden bin, ob wir den SPORTIVATIONSTAG in Osnabrück

veranstalten möchten, habe ich das Sportfest in Salzgitter besucht und spontan entschieden: Das machen wir. Wir haben klein angefangen. Im vergangenen Jahr waren dann mehr als 1000 Sportler dabei. Ich bin froh und dankbar, dass unsere Sportabzeichenprüfer immer wieder mit großem ehrenamtlichem Engagement mithelfen.“ Jutta Schlochtermeyer, die gemeinsam mit Mehlert den SPORTIVATIONSTAG organisiert, erläuterte, dass „das Zusammenwirken in der Organisation vom Stadtsportbund, Behinderten-Sportverband, den Förderschulen und Tagesbildungsstätten sowie Gymnasien, Grundschulen und der Fachschule für Heilerziehungspflege des Berufsbildungswerkes Osnabrücker Land das Erfolgsrezept ausmacht. Dieses Netzwerk der Organisatoren, Teilnehmer und Helfer ist erfolgreich und wer einmal mitgemacht hat, wird immer wieder gerne dabei sein“, freute sich die BSN-Vizepräsidentin über das Erfolgsrezept.

Moderator Marko Hörmeyer konnte dann auch noch zwei Sportler befragen. Bernd Krüberg und Bent-Ole Hellmich machten dann auch sehr deutlich, dass die Vorfreude bereits einige Wochen vor dem Sportfest beginnt. „Bereits im Training freuen wir uns auf das Sportfest. Dann geben wir Alles und sind froh, wenn wir unsere Leistung geschafft haben. Aber auch das Anfeuern der anderen Sportler gehört für uns dazu,“ erklärten die Schüler der Montessorischule aus Osnabrück.

Der Behinderten-Sportverband Niedersachsen und Stadtsportbund Osnabrück danken Jutta Schlochtermeyer und Erich Avermann sehr herzlich für das großartige Engagement zur Realisierung der Ausstellung und den Förderern für die Unterstützung.

Die Ausstellung wird bis zum 9. September 2016 im Servicezentrum der Stadtwerke, Am Nikolaiort kostenfrei zu besichtigen sein. Anschließend werden die Fotos im Berliner Carree der Sparkasse Osnabrück bis zum 30. September 2016 ausgestellt.